




Einladung

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

 LE 14-20
Entwicklung für den Ländlichen Raum

 Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hilft moderner Europa in
die ländlichen Gebiete



Termin: Donnerstag, 22. April 2021
Ort: Forstliche Ausbildungsstätte Pichl, St. Barbara im Mürztal

Seminar „Lebensraumbewertung und Wildeinfluss“ (Kurs Nr. 4921)

Das österreichweit durchgeführte Wildeinflussmonitoring bescheinigt dem Verjüngungszustand unseres Waldes in großem Maßstab nicht überall einen guten Zustand, bildet die Situation allerdings in großem Maßstab ab. Welche Methoden gibt es, den Zustand natürlicher Lebensräume, den Wildstand und dessen Einfluss auf die Waldentwicklung kleinräumig objektiv zu bewerten? Welche lebensraumverbessernden Maßnahmen können GrundeigentümerInnen und JägerInnen setzen, um Wildschäden zu verringern bzw. abzuwenden?

Dieses Seminar ist ein Wahlmodul D der WaldpädagogInnenausbildung.

Programm

9.00 bis 9.15 Uhr	Begrüßung Fö. Andreas Gaugl, Forstliche Ausbildungsstätte Pichl
9.15 bis 10.15 Uhr	Grundlagen des bundesweit einheitlichen Wildeinflussmonitorings (WEM) Ing. Peter Ondrich, Landesforstdirektion des Landes Steiermark
10.15 bis 10.30 Uhr	Pause
10.30 bis 11.15 Uhr	Mit Motorsäge und Gewehr – das neue Vorarlberger Waldverjüngung-Wildschaden-Kontrollsystem nach Prof. Dr. Reimoser Dipl.-Ing. Stephan Philipp, MSc., Amt der Vorarlberger Landesregierung, Abteilung Vc - Forstwesen
11.15 bis 12.00 Uhr	Das Revierbewertungssystem der Landwirtschaftskammer Steiermark Dipl.-Ing. Harald Ofner, Forstreferat der Bezirkskammer Oststeiermark



Diese Veranstaltung ist ein Beitrag zur Umsetzung der PEFC-Regionenzertifizierung in Österreich.

12.00 bis 13.00 Uhr	Mittagspause
13.00 bis 16.30 Uhr	Revierbewertung in der Praxis: Datenerhebung im Lehrforst und Analyse Referententeam
16.30 bis 17.00 Uhr	Diskussion und Abschluss

Seminarkosten:

- Seminarbeitrag*: € 70,00 (gefördert)
- Verpflegung: € 140,00 (ungefördert)
- Verpflegung: € 17,00

* Bitte beachten Sie die Regelungen zum Kreis der förderbaren Personen in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zum Veranstaltungszeitpunkt geltenden COVID-19-Hygienevorschriften.